

Vereinszeitung der **Union EISENERZ**

Ausgabe 02 / Oktober 2010

www





Inhaltsverzeichnis

Der Zahn der Zeit3

Bericht des Obmannes.....4

Das Entstehen einer Homepage.....6

Was macht die Kultur?7

Bericht des Jugendwartes8



Leistungssport

Modellbau12



Berichte der Sparten

Aerobic9

Sparte Badminton9

Hausfrauenriege Münichtal.....10

Hausfrauenriege.....11

Herrenriege11

Nordic Walking14

Pfaffing.....15



Einladung zu Gemeinsam Feiern

Super Fest16

Der Zahn der Zeit

Genussvoll beim Frühstück sitzend blätterte ich in der UNION-Zeitung Feber 2010, Heft Nr. 1 und war plötzlich mit dem Erscheinungsbild der Zeitung gänzlich unzufrieden. Alles war in Schwarz-Weiß und die Bilder ließen auch zu wünschen übrig. Ich verglich die Zeitschrift der Stadtgemeinde Eisenerz und die Jahreszeitung des Österreichischen Alpenvereins mit der Vereinszeitung der UNION und dachte mir:

„Hier nagt der Zahn der Zeit!“

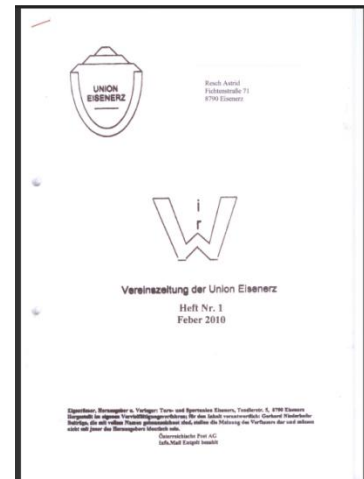
Sicher war es so, dass wir versuchten, die Ausgaben des Vereines möglichst niedrig zu halten, aber das Erscheinungsbild des Vereines gegenüber seinen Mitgliedern und auch nach außen hin sollte darunter nicht leiden.

Die bisher zur Herstellung der Zeitung verwendete Abziehmaschine hat unserem Zeitungsredakteur Gerhard Niederhofer sehr gute Dienste geleistet und war äußerst zuverlässig. Aber leider konnten die Auszüge nur in Schwarz-Weiß und in einer eher mäßigen Qualität was Bilder betrifft hergestellt werden. Diese Abziehmaschine stärkte zwar Gerhards Muskelkraft, aber ich dachte, die könnte man doch sicherlich auch anderswo einsetzen.

Und so beschloss ich, in der nächsten Vorstandssitzung einen Antrag auf Änderung des Erscheinungsbildes der Vereinszeitung zu stellen.

Um meine Vorstandskollegen für meine Idee zu gewinnen, präsentierte ich bei der Vorstandssitzung am 17. März 2010 zwei bereits eingeholte Angebote für das Drucken der Zeitung in Farbe und legte zum Vergleich zur Vereinszeitung Feber 2010 andere, in Farbe abgedruckte Zeitschriften vor. Die Angebote umfassten nicht nur das Drucken der Zeitung, sondern auch das Falzen, Zusammentragen, Heften, Schneiden und Verpacken in „handliche Kartons“. Gegen einen Aufpreis werden die Zeitungen sogar personalisiert und postgefertigt einem Zusteller übergeben, was wiederum Gerhard und seinen fleißigen Helfern mehr Zeit für das Ausüben des Sports verschaffen würde.

Am meisten Sorge bereitete den Vorstandsmitgliedern die Finanzierung der neu zu gestaltenden Zeitung. Sollte man nur das Cover bunt drucken und die Innenseiten wie bisher in Schwarz-



Weiß? Sollte man mit einem anderen Verein kooperieren? Da der Vorstand einstimmig der Meinung ist, dass die Finanzierung der Zeitung auch über Werbe-einschaltungen ermöglicht werden soll, gab Reiter Robert zu bedenken, dass die Firma Lenhart fast nur in bunten Zeitschriften inseriert.

Schlussendlich wurde der Antrag, der Zeitung ein neues Layout zu verpassen, einstimmig angenommen und nun kann sich der Verein jung, modern und dynamisch präsentieren.

Ich hoffe, Euch gefällt die neu gestaltete Vereinszeitung und ich wünsche viel Freude beim Lesen.

Astrid Resch



B.T.E Streckmetall & Stahlbau

Blechtechnik Eisenerz Ges.m.b.H, A-8790 Eisenerz, Kaiserschildstraße 1-3,
Telefon ++43(0)3848 / 8123-0, Fax: DW-30, E-Mail: bte@eisenerz.com, www.bte.at

Bericht des Obmannes

Neben der Neugestaltung der Zeitung und des Entstehens einer Homepage – zu diesen zwei Themen habe ich auf eigenen Seiten in dieser Ausgabe ausführlich geschrieben – sehe ich es als meine Aufgabe an, Euch über die Geschehnisse der vergangenen Monate seit Herausgabe der Vereinszeitung Februar 2010, Heft Nr. 1, zu informieren

Beginnen darf ich mit der Jahreshauptversammlung, welche am 27. Februar 2010 im Gasthof Volkskeller stattfand. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde Günter Bachler für seine Verdienste für die UNION Eisenerz das Ehrenabzeichen in Silber verliehen. Günter Bachler ist seit 1976 Mitglied der UNION Eisenerz und ging bei über 300 Laufveranstaltungen an den Start. Er unterstützt die Sparte Laufen bei Anmeldungen über das Internet. Ebenso war er bei diversen Veranstaltungen als Moderator im Einsatz.

Zum Bedauern des UNION-Vorstands erklärte Hermann Habenbacher seinen Rücktritt als Hüttenwart. Mit einstimmigem Beschluss wurden Robert Reiter und Manfred Leis zu den Nachfolgern bis zur Neuwahl im Jahr 2011 bestellt.

Hermann wurde für seine 20-jährige Hüttenwart-Tätigkeit in Reimform gedankt und ein kleines Geschenk überreicht. Der Vorstand der UNION Eisenerz hat zwar Hermann in seiner Funktion als Hüttenwart in den Ruhe-

stand „entlassen“, hofft aber weiterhin auf seine Tatkraft und Ideenwelt.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung folgte ein modern gestalteter Lichtbildervortrag über Island von Michael Kassin. Alle waren wir von den wunderschönen Aufnahmen und von der Gestaltung des Vortrages sehr beeindruckt. Nochmals Danke für die Bereitschaft, einen Lichtbildervortrag für die UNION Eisenerz zu gestalten.

Als nächstes gab es einen runden Geburtstag zu feiern. Unser Ehrenobmann **Heinz Stecher** wurde am 15. März 2010 90 Jahre alt. Dieser runde Geburtstag wurde im Zuge der Vorstandssitzung am 17. März 2010 gefeiert. Heinz Stecher verfolgte interessiert den Gang der Vorstandssitzung, und es wurde im Anschluss an diese viel über die alten Zeiten diskutiert und in alten Fotos gestöbert.

Es freute uns, dass Heinz Stecher nach seiner schweren Erkrankung wieder guten Mutes ist und positiv in die Zukunft blickt. Die UNION Eisenerz hofft, auch noch auf den nächsten runden Geburtstag mit ihm anstoßen zu dürfen.

Und da wir schon bei den runden Geburtstagen sind, darf ich im Namen der UNION nachstehenden Vereins-Mitglieder recht herzlich zu ihrem runden Geburtstag gratulieren und ihnen viel Gesundheit, Freude und Zuversicht für die Zukunft wünschen.

(Geburtstage März bis Oktober)



90 Jahre

Heinz Stecher

80 Jahre

Erich Benezeder
Paula Faißner
Franz Raiminger

70 Jahre

Rosemarie Goldgruber
Herta Hennebichler
Bruno Mayer
Brita Schatz
Inge Sturm

60 Jahre

Peter Held
Traudi Leitgeb
Anni Neumann

50 Jahre

Günter Bachler
Sylvia Penz
Hubert Teglhofer

Zu unserer Freude kam es mit der Raiffeisenbank Leoben-Bruck wieder zum Abschluss eines Sponsorvertrages.

Um die Auflagen, die die Raiffeisenbank an den Abschluss des Vertrages knüpft, erfüllen zu können, sind zum einen unsere Leistungssportler und zum anderen der Vereinsvorstand gefordert. Mit der Errichtung der Homepage und der Verlinkung mit der Homepage der Raiffeisenbank Leoben-Bruck wurde bereits ein großer Schritt für die Zukunft gemacht.

Daneben dürfen wir aber nicht unseren Hauptsponsor, den Landesverband der UNION vergessen. Dieser trägt wesentlich für die

positive Bilanz der UNION Eisenerz bei.

Ebenso bekommen wir für jede vom Verein durchgeführte Veranstaltung von der Stadtgemeinde Eisenerz finanzielle Unterstützung. In der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit möchte ich mich im Namen der UNION Eisenerz noch einmal recht herzlich dafür bedanken.

Am 3. August 2010 schlossen zwei langjährige Mitglieder der UNION Eisenerz den Bund fürs Leben. Gerhard Niederhofer und Inge Rauninger setzten dem Stand der wilden Ehe ein Ende. Im Namen des Vorstandes und sicherlich auch im Namen der UNION-Mitglieder darf ich ihnen auf diesem Wege alles Gute für ihre Ehe wünschen. Mögen die Höhen und Tiefen einer Partnerschaft sie nur noch enger zusammen führen.

Im Zuge der Vorstandssitzung am 5. Mai 2010 hat der Vorstand beschlossen,

die Leistungssportler mit Sportbekleidung mit dem Aufdruck UNION Eisenerz auszustatten.

An baulichen Veränderungen hat der Vorstand ins Auge gefasst, die Fassade des UNION-Heimes zu renovieren.

Kostenvoranschläge liegen bereits vor. Die Umsetzung wurde aufgrund der noch einzuholenden Finanzierungsvorschläge für das Jahr 2011 veranschlagt.

Jetzt darf ich Euch noch auf unseren Veranstaltungskalender verweisen:

Bei der Totenehrung hoffe ich auf Euer zahlreiches Erscheinen am 31. Oktober 2010, 18.00 Uhr, Vorplatz ehemaliges Altenheim, um unserer verstorbenen Vereins-Mitgliedern zu gedenken.

Ebenso lade ich Euch recht herzlich zu Gemeinsam Feiern am 27. November 2010, 19.00 Uhr im Pfarrheim ein. An Süßem

und Deftigen wird es nicht fehlen und vielleicht gibt es auch wieder einen kleinen Dia-Vortrag.

Die weiteren Termine – wie z.B.

Kinderschikurs Krauberger – entnehmt bitte unserer Homepage. Zum gegebenen Zeitpunkt wird auch in den Schaukästen auf diverse Veranstaltungen hingewiesen.

Den Breitensportlern wünsche ich viel Spaß bei der Bewegung und den Leistungssportlern drücke ich die Daumen, damit sie die sich gesetzten Ziele erreichen mögen.

Astrid Resch (Obfrau)



DACH+WAND

LENHARDT

EISENERZ

E-mail: eisenerz@lenhardt.at Tel. 03848 - 23 03 Fax: 23 03



Das Entstehen einer Homepage www.union-eisenerz.sportunion.at

Im heurigen Jahr fiel mir eines Tages auf, dass außer der Turn- und Sport-UNION Eisenerz jeder Verein und sogar viele Privatpersonen sich über das Internet präsentieren. Anstoß dazu gab auch ein Schreiben der Raiffeisenbank Leoben-Bruck, worin die UNION Eisenerz aufgefordert wurde, eine Verlinkung der Homepage des Vereins mit der Homepage der Raiffeisenbank Leoben-Bruck zu veranlassen.

Um die mit Sicherheit auftretenden Fragen der Vorstandsmitglieder bei der nächsten Sitzung kompetent beantworten zu können, begab ich mich auf die Suche nach Ratgebern und einer eventuell bestehenden Gratis-Homepage über die UNION Steiermark. Mein Telefonat mit dem Landesverband der UNION Steiermark versetzte mir gleich einen Dämpfer. Da war von Kosten in Höhe von €400,-- für eine einfache Homepage-Erstellung und bis zu €1.500,-- für eine Spitzen-Homepage die Rede. Von der jährlich zu entrichtenden Supportgebühr gar nicht die Rede.

Nach Erkundigungen in meinem Verwandtenbereich sah ich endlich einen Lichtblick. Dabei erfuhr ich, dass andere Vereine – wie der Österreichische Alpenverein – seinen Mitgliedsvereinen die Möglichkeit gibt einen Vereins-Account

im Portal der jeweiligen Homepage einzurichten. Sofort durchstöberte ich die Homepage des Dachverbandes UNION Österreich und wurde auch schnell fündig.



Nun konnte eine Sitzung einberufen werden. Am 17. März 2010 wurde nach Beantwortung einiger Fragen wie: „Wer wird die Homepage erstellen?“, „Wer wird die Homepage betreuen?“ einstimmig der Antrag auf Erstellung einer Homepage für die Turn- und Sport-Union Eisenerz angenommen und unverzüglich der Antrag auf einen Vereins-Account im SPORTUNION-Portal nach den Statuten gefertigt. Nach Versendung des Antrages an die SPORTUNION Österreich kam am 22. 3. 2010 die Antwort: Die Homepage <http://union-eisenerz.sportunion.at> wurde eingerichtet und wird innerhalb von 24 Stunden online sein.

Damit begann die eigentliche Arbeit an der Homepage. Benutzerhandbuch studieren, Fotos der einzelnen Sparten herstellen und sortieren, Texte und

Aussehen der Seiten gestalten.

In der Vorstandssitzung am 5. Mai 2010 wurde dem Vorstand die bis dahin kreierte Vereins-Homepage präsentiert. Über Anregung von Helmuth Kucej und seiner Tochter wurden noch einige Änderungen vorgenommen, sodass die Vereins-Homepage mit Beginn der Ferienzeit offiziell für die Suchmaschinen aktiviert wurde.

Leider wurde festgestellt, dass über die Google-Suchmaschine die Vereins-Homepage nicht gefunden wird, außer man gibt als Suchbegriff „Pfaffingalm“ ein. Wenn Ihr jedoch die Suchmaschine Yahoo benutzt, dann werdet ihr fündig.

Ich hoffe, Ihr findet Gefallen an unserer Vereins-Homepage und helft mit Fotos und Berichten mit, das Interesse an der Homepage zu wahren bzw. noch zu steigern. Um die Aktualität der Homepage zu gewährleisten, ist jedes einzelne Mitglied des Vereins gefordert sich einzubringen.

Astrid Resch (Obfrau)

**Raiffeisenbank
Leoben-Bruck** 

Was macht die Kultur?

Am 20. April 2010 führte uns eine

Badefahrt in die Grimmingtherme.

Abfahrt war 7.30 Uhr. Alles lief wie am Schnürchen. Beim Eintreffen des Busses waren bereits die Chip-Uhren und Badetücher bereit gelegt und der Relaxtag konnte beginnen. Ob bei den geführten Saunagängen mit den verschiedenen Spezialaufgüssen und herrlichem Blick auf den Grimming oder beim Plantschen im Thermalwasser, die Terme Grimming war einfach ein Genuss und kann nur weiter empfohlen werden. Der Umtrunk bei der Heimfahrt stellte sich aufgrund der kurvenreichen Strecke als Herausforderung heraus. Alles in allem ein wunderschöner Tag.



Badefahrt mit Heurigem

in die Terme Stegersbach

19. Oktober 2010

Und nun alle Damen aufgepasst!!! Alle zwei Jahre steht ja eine Städtereise auf dem Programm und 2011 ist es wieder soweit.

Es freut mich, Euch recht herzlich zur Kulturreise

FLORENZ - Perle der Toskana

10./11. – 14./15. Juni 2011 (Pfingstwochenende)

einladen zu dürfen.

Um möglichst viel Zeit in Florenz verbringen zu können, werden wir dieses Mal wieder mit dem Zug fahren. Die Abfahrt in Leoben ist nach derzeitigem Stand um 21.40 Uhr. In einem 4er-Liegewagen werden wir ausgeruht am 11. Juni 2011 um 6.18 Uhr in Florenz eintreffen. Das in der Nähe des Bahnhofs gelegene Hotel werden wir zu Fuß erreichen und wir erhalten nach Ankunft im Hotel ein erweitertes Frühstück (Buffet). Anschließend begeben wir uns auf einen halbtägigen Stadtrundgang mit einem Stadtführer von Florenz. Am Montag, den 13.6.2011 führt uns ein ganztägiger Ausflug zuerst nach Pisa und dann nach Lucca. Der Samstagnachmittag, Sonn- und Dienstag stehen zur freien Verfügung. Wer möchte, kann sich natürlich auch wieder Astrid anschließen, die für die freien Tage ein Programm für uns zusammenstellen wird. Die Heimfahrt wird dann um 21.49 Uhr in Florenz angetreten und wir werden in Leoben um 6.26 Uhr eintreffen. Ein Bustransfer von und nach Eisenerz ist ebenfalls in der Reise inbegriffen. Das Detailprogramm könnt Ihr jederzeit bei mir anfordern.

Falls Ihr nun Interesse an einem der Ausflüge bekommen habt, dann ruft mich einfach unter 0664/4009291 an oder schreibt mir ein Mail an rita.aigner@twin.at

Ich freue mich schon von Euch zu hören

Rita Aigner



Bericht des Jugendwartes



Die **Kinderolympiade** wurde im Juni mit großem Erfolg durchgeführt. Die Kinder maßen sich im Dreikampf (60 m – Lauf, Weitsprung und Schlagballwurf). Sie wurden mit Urkunden, Plaketten für die ersten Drei und Geschenken belohnt. Mein Dank gilt den zahlreichen Helfern. Ich muss immer das gleiche betonen, aber ohne die Hilfe der freiwilligen Leute der UNION könnte ich die Veranstaltung nicht durchführen.

Danke!

Zum Abschluss des **UNION-Schwimmen**s veranstaltete ich Ende Juni ein Wettschwimmen. Ich hatte zwei Gruppen, die großen und die kleinen Schwimmer (ungefähr 30 Kinder). 14tägig kamen diese zum Schwimmen und hatten, so glaube ich, viel Spaß, auch lernten sie Einiges.

Ich freue mich auf Euer zahlreiches Erscheinen.



Es gab auch eine Ferienpassaktion:

„Ich mache ein Schwimmbabzeichen“

Im Rahmen des Ferienpasses hatten die Kinder die Möglichkeit ein Schwimmbabzeichen zu machen. Das ging vom Oktopus über den Früh-Frei- Fahrtenschwimmer und dem Allroundabzeichen. Die Kinder mussten verschiedene Leistungen erbringen, zum Schluss lernten sie die Baderegeln, um ihr Abzeichen zu bekommen. Damit war gewährleistet, dass sie sich sicher im Wasser bewegen können. Es machte allen Beteiligten große Freude.

Eva Zagorz



Mag. pharm. Gertrude Schnabl

Vordernbergerstraße 16, A-8790 Eisenerz

Tel. 03848/2350, Fax DW 5

E-Mail: erzberg-apotheke@twin.at



EISENERZ - LEOBEN

Aerobic

Nach der langen Sommerpause ist es endlich soweit! Seit 4. Oktober turnen wir wieder im Gymnastiksaal der HS Eisenerz. Motiviert und voller Elan starten die Mädels mit mir in die neue Saison.

Mein Turnprogramm ist mit Aerobic, Step-Aerobic und Latin Aerobic sehr vielseitig gestaltet, damit die Stunden nicht einseitig und langweilig werden. Die Bewegung zur passenden Musik regt das Herz-Kreislaufsystem an und verbessert merkbar die Kondition. Für den Muskelaufbau enthält mein Trainingsprogramm auch Kräftigungsübungen für den ganzen Körper, wobei die Problemzonen

(Bauch, Beine, Po) besonders berücksichtigt werden.

All diejenigen, die Freude an Bewegung zur Musik haben, sollten Aerobic bzw. Step-Aerobic ausprobieren – das Alter ist dabei egal!!! Bereits jetzt ist die Gruppe bunt durchgemischt.

Ich würde mich sehr freuen, auch DICH dort willkommen heißen zu dürfen!

Michaela Smitterberg

Ort: Gymnastiksaal HS Eisenerz

Zeit: Montag, Donnerstag, 19.00 – 20.30 Uhr

Sparte Badminton

Am 21. September begannen auch wir wieder mit unserem Hobbybetrieb. Acht SpielerInnen sind derzeit regelmäßig in der Halle. Wir können auch zwei Neuzugänge verzeichnen, was uns sehr freut und hoffen, dass ihnen der Badmintonsport Spaß macht. Natürlich würden wir uns freuen, wenn alle drei Spielfelder

ausgelastet sein würden und wir noch einige Interessenten für diesen Sport begeistern könnten.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Erwin



Friseur • Fußpflege

FRI SEUR
Sylvia

Almrauschstraße 6
8790 Eisenerz
(03848) 23 95

Hieflauer Straße 32
8790 Eisenerz
(03848) 605 33

Bitte um Voranmeldung!

Bericht Hausfrauenriege Münichtal

Im letzten Turnjahr waren meine „Girls“ sehr fleißig im Turnsaal vertreten. Ich bin mit Euch sehr zufrieden. Es ist für mich eine Freude meinen Damen beim Turnen zuzusehen. Die Beweglichkeit bis ins hohe Alter beeindruckt

mich sehr und so sehe ich die „Girls“ als meine Vorbilder. Ich hoffe, es ihnen gleich machen zu können und auch noch im hohen Alter so beweglich und voller Freude an der Bewegung zu sein.



Nun darf ich im Namen der Hausfrauenriege Münichtal den **runden Geburtstagskindern**

Sturm Inge
Schatz Brita

sowie dem **halbrunden Geburtstagskind**

Friedl Schmied

viel Glück und Gesundheit wünschen und danke sagen für Speis und Trank.

Zum Turnabschluss wurde wie alle Jahre ein Ausflug geplant. Dieses Mal ging es zur Kraushöhle in die Gams und anschließend zum Harmonika Waldi auf einen gemütlichen Nachmittag.

Anfangs war uns gar nicht bewusst, was für ein Schatz da in Gams verborgen liegt. Das Naturdenkmal ist durch seine Einzigartigkeit eine echte Attraktion, zumal es nur zwei weitere Höhlen (Frankreich (Savoyen) und Nordamerika (Kentucky)) auf der ganzen Welt gibt.

Bei einem guten Essen und einem Glaserl Wein ließen wir das vergangene Jahr Revue passieren. Wie immer wurde über die Hoppalas viel gelacht und auf die Sommerpause angestoßen, natürlich mit dem Vorsatz in der nächsten Turnsaison wieder fleißig den Körper zu schwingen und die Muskeln zu trainieren. Für die Organisation dieses schönen Ausfluges möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei Hermi bedanken.



Auf Euer Kommen freut sich
Rita Aigner

Hausfrauenriege

Den Vorstand der UNION Eisenerz informierte ich bereits bei der Vorstandssitzung im Mai von meiner beabsichtigten Übersiedlung nach Gresten. Meiner Sparte teilte ich dies offiziell beim Turnabschluss am 5. Juli 2010 mit, dass ich um Versetzung zu einem Bezirksgericht in der Umgebung von Gresten angeheuert habe. Zuerst hatte es den Anschein, dass noch heuer mit einem Umzug zu rechnen war, doch das stellte sich als Irrtum heraus.

Meine Turnerinnen sind sehr froh, dass mit einer Versetzung in absehbarer Zeit nicht zu rechnen ist, was für mich heißt, dass sie mit der Gestaltung der Turneinheiten ganz offensichtlich zufrieden sind. Ich werde deshalb an dem bereits mehrfach in den

Zeitungen erwähnten Turnprogramm festhalten.

Neue Ideen, die Rita und ich bei einer Fortbildungsveranstaltung in St. Pölten holten, sind ja schon in die Turnstunde eingeflossen. Also werden wir unser Muskelaufbau- und Konditionstraining wieder ganz nach dem Mond richten. Ich werde versuchen, die Turnstunden so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, sodass meine Damen das Gefühl haben, etwas zu versäumen, wenn sie nicht im Turnsaal vertreten sind. Also freut Euch mit mir auf American Line Dance, Yoga, Salsa, Aerobic, Thai-Massage, Zirkeltraining, Shiatsu, ...

Astrid Resch

Bericht der Herrenriege

Zur Erinnerung: Die Herrenriege wurde 1966 gegründet. Die Riege ist also 44 Jahre alt. Zu Beginn war die Mitgliederzahl doppelt so hoch wie heute. Der Altersdurchschnitt liegt in etwa bei 70 Jahren. Damit möchte ich sagen, dass man, wenn es der Gesundheitszustand zulässt, auch im hohen Alter mitmachen kann.

Im Turnjahr 2009/10 waren durchschnittlich 10 bis 12 Turnbrüder an jedem Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle. Die Fleißigsten unserer Riege waren Herbert Krug (Jahrgang 37) und Gerhard Kausal (Jahrgang 40). Beide Turnbrüder waren in dieser Saison alle 34 Turnstunden anwesend.

Ich, als Vorturner, möchte meiner Riege auf diesem Wege ein herzliches „Dankeschön“



sagen, für das Vertrauen, das sie mir entgegengebracht hat.

Für das neue Turnjahr wünsche ich mir, dass wir in unserer Herrenriege neue Zugänge begrüßen dürfen. Das Turnprogramm besteht aus Ball spielen und lockerer Gymnastik

Euer Kurt

 **Bau - Rogner**
Fam. Rodlauer
TRANSPORTE - BAUMARKT - TISCHLERBEDARF

 8790 Eisenerz Hieflauerstr. 68
Tel.. 03848/2597 Fax - 03848/4017
eMail: baurogner-rodlaue@aon.at



Bericht Modellbau

Es scheint das heurige Flugjahr wiederum ein sehr erfolgreiches zu werden.

Union Eisenerz veranstaltet die STM F5D

Bei der Staatsmeisterschaft in der Klasse F5D (Pylonrennen mit sehr schnellen Elektroflugzeugen, 350 km/h) konnte **Christian Schnepfleitner** den hervorragenden **2. Rang** erzielen. Die Staatsmeisterschaft wurde von Kurt Planitzer und seinen Helfern bestens organisiert und durchgeführt. Ich hatte die Aufgabe des Wettbewerbsleiters und war eine Woche zuvor bei einem internationalen F3B Wettbewerb in Liezen über zwei Tage als Juri an der Arbeit.



F3K – Hermann Haas für die WM 2011 in Schweden qualifiziert



Hermann hat wie angekündigt kräftig in der Klasse F3K zugeschlagen. **Nach furiosem Sieg in Ptuj (Pettau/Slowenien)** hat er sich an die Spitze der österreichischen F3K Piloten gesetzt und wird auf Grund seiner heurigen Leistungen an der WM F3K in Schweden teilnehmen.

Zur Erinnerung! Hermann Haas war international an der Spitze in der Klasse F3F (Hangsegeln).

Er qualifizierte sich für die WM in der Klasse F3B (Segelflug) in Finnland.

Im Jahre 2011 wird er Österreich in Schweden in der Klasse F3K (Schleudersegler) vertreten.

Eine außergewöhnliche Leistung!

Nach seinen hervorragenden internationalen Ergebnissen in Slowenien und in der BRD (Freystadt) steht Hermann Haas in der **Euro Tour** an der 4. Stelle!

Wir gratulieren.

Großartig sind aber auch die Leistungen von **Rene Weiss**, der als Neueinsteiger durchwegs ausgezeichnete Ergebnisse gezeigt hat. Ein echtes Talent!!

Union Eisenerz führt die STM in der Klasse F3F durch!

Nachdem uns das Wetter im Mai einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, bekamen wir ausnahmsweise einen zweiten Termin, dank unseres befreundeten ONF Delegierten, Gottfried Schiffer.

Und diesmal sollte es klappen.

Unter der Führung des hervorragend agierenden Wettbewerbsleiters, Thomas Rauninger, wurden in zwei Tagen 15!! Durchgänge geflogen. Das war noch nie da!

Das Ergebnis war auch sehr zufriedenstellend.

Kurt Planitzer: 2.Rang

(Vizestaatsmeister)

Gerhard Niederhofer: 7.Rang

Christian Schnepfleitner: 11.Rang



In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen meinen Mitarbeitern bedanken, die uns bei allen Wettbewerben im heurigen Jahr hilfreich beigestanden sind und in den nächsten Wochen noch beistehen werden.

Jugendlager 2010:

Das Jugendlager in Kaindorf bei Hartberg war wiederum ein voller Erfolg. Das beste Zeichen für das gute Gelingen zeigt sich darin, dass wir eigentlich für das nächste Jahr schon ausgebucht sind! Die Jugendlichen haben sehr viel gelernt und hatten von in der Früh bis oft spät am Abend viel Spaß!



32. Röthelsteinpokalfiegen:

Das fürchterliche Wetter an den Vortagen schreckte doch einige Piloten ab und wir wussten bis zur letzten Stunde nicht, ob wir den Termin verschieben sollten. Der Wettergott war uns aber gut gesonnen und so konnten wir gute acht Durchgänge bei angenehmen Verhältnissen durchführen.

In der Jugendklasse gewann **David Stangl** und in der allgemeinen Klasse gewann **Gerhard Niederhofer** vor **Mario Brandner** und **Kurt Planitzer**. Die Siegerehrung fand traditioneller Weise wiederum in der Rauchkuchl des Schlosses Röthelstein statt.

Internationaler F3B Bewerb in München:

Unser Spitzenpilot, Hermann Haas, hatte diesmal etwas Flugpech und so landeten wir etwas abgeschlagen in der zweiten Hälfte des Feldes, welches durchwegs mit Spitzenpiloten aus der ganzen Welt besetzt war. Es kommen wiederum bessere Zeiten in der Klasse F3B!

Letzte erfreuliche Nachricht! Landesmeisterschaft F3K in Kirchenlandl

Bei der LM F3K wurde Hermann Haas Landesmeister. 3. Platz für Gerhard Niederhofer, 4. Platz für Rene Weiss.

Vorschau:

26. Oktober: Herbstmeisterschaft

Glück auf! Gut Land!

Euer Gerhard



Highlights der Sparte Nordic Walking

Auch im Frühjahr dieses Jahres stellte Rita wiederum die Frage:

„Wollen wir auch heuer den Berg bezwingen?“
Natürlich wollten wir.

Und schon begannen wir mit dem Training. Rita brachte uns an die Grenze unserer körperlichen Leistungsfähigkeit. Entweder mussten wir eine Stunde nur bergauf, oder eine Strecke von an die 12 km zurücklegen. Am letzten Trainingstag vor dem Erzberglauf waren wir dann schon alle froh, dass die „Rackerei“ nun endlich ein Ende hatte.

Am Vortag des Laufes trafen wir uns um 17.30 Uhr am Erzberg zur Startnummernausgabe. Der Abend war so herrlich angenehm, sodass wir noch im Freien Platz nahmen.

Am 21. August 2010 war um 9.00 Uhr Treffpunkt auf dem Vorplatz der Zentralwerkstätte. Schnell wurden die Startnummern an unseren T-Shirts angebracht, ein paar Fotos geschossen und ab ging's an den Start. Der Marsch hinunter wurde von uns bereits als Aufwärmtraining angesehen. Noch ein paar Dehnungsübungen und schon suchten wir uns den besten Startplatz. Um 10.35 Uhr schickte uns die „Start-Sprengung“ auf den Weg nach oben. Das schwüle Wetter machte uns ganz schön zu schaffen und bald war klar, dass keine Spitzenzeiten zu erreichen sind. Zwischen 12.35 und 13.00 Uhr hatten wir alle den Gipfel erreicht.

Dagmar Isele hatte sich heuer ein neues Ziel für den Erzberglauf gesetzt. Dieses Mal sollte der Berg nicht gehender, sondern laufender Weise bezwungen werden. Ihr Ziel steckte sie sich mit einer Laufzeit unter 1 Stunde 45. Trotz der schwülen Hitze blieb sie unter ihrer gesetzten Zeit. Zu dieser hervorragenden Leistung gratulieren die Walker-Teilnehmerinnen Rita, Anni, Rosi, Traude, Karin, Lisbeth, Roswita, und Astrid.



Aber nicht nur die sportlichen Leistungen sind in dieser Sparte maßgebend, nein auch die Gemeinschaft und hiermit verbunden

kulturelle Walking-Einheiten.

Am 23. August 2010, gleich der Montag nach unserem sportlichen Jahreshöhepunkt, organisierte Rosi Hartl eine Führung in der Ledergerberei Salzer. Treffpunkt war wie immer der Schulhof vor der HS II, wo wir um 18.00 Uhr Richtung Ledergerberei aufbrachen. Natürlich wurde nicht der direkte Weg genommen, da wir ja erst um 18.30 Uhr erwartet wurden.

Bei der Ledergerberei Salzer wurden wir von Herrn Krump herzlichst begrüßt. Nach ein paar einleitenden Worten folgte eine DVD-Präsentation und ab ging's zur Besichtigung des Gebäudes. Eigentlich besteht es ja aus drei Gebäuden, dem zum Wohnhaus umgebauten ersten Teil, dem Maschinenhaus und dem Feshaus. Wir zogen den Hut vor so viel Idealismus für dieses Haus. Über Spenden jeglicher Art und tatkräftige Unterstützung würde sich der Verein Salzer freuen und vielleicht finden die Nordic-Walking-Damen auch eine Möglichkeit, den Verein zu unterstützen.

Im Anschluss an die interessante Führung wurden wir noch in einem der Räume von Rosi auf einen kleinen Umtrunk eingeladen.



Astrid
Resch

Rita
Aigner



Pfaffingalm

Rückblick des Ex-Hüttenwarts

2009 – 2010 war der erste Winter nach der Errichtung des Hüttenanbaues.

Es ist eine enorme Erleichterung ohne viel Schnee zu schaufeln in die Hütte zu gelangen. Zusätzlich muss man nicht ins Freie gehen um Brennholznachschub zu holen.

Im Juni haben wir uns teilweise an einem Hubschrauberflug zur Pfaffingalm beteiligt. Es ist beabsichtigt in nächster Zeit eine Photovoltaik Anlage an der Hütte zu installieren. Für diesen Zweck haben wir einen Teil der Anlage mitliefern lassen.

Ende August haben wir an zwei Wochenenden wieder ausreichend Brennholz und Einwinterungsarbeiten wie: Zaun wegräumen, Wasserbehälter entleeren und vieles mehr getan.

Für die Zeit als Hüttenwart, es waren immerhin 20 Jahre, möchte ich mich nochmals bei allen Helfern bedanken. Ohne deren Hilfe wären die Arbeiten auf der Hütte nicht zu bewerkstelligen gewesen. Bedanken möchte ich mich auch bei unseren Hüttenachbarn, „SchwoagrIn“ Gerti Schnabl, Jäger Willi Habenbacher und den benachbarten Sennerinnen, zu denen ich ein gutes Verhältnis hatte.



Meinen beiden Nachfolgern Robert Reiter und Manfred Leis wünsche ich viel Freude und Erfolg mit unserer Unionhütte.



Für die zukünftige Vermietung der Unionhütte bitte ich euch mich unter den folgenden Telefonnummern: 0664 33 28 604 od. vormittags 03848 2303 bzw. nachmittags 03848 4772 zu kontaktieren.

Euer Robert

Hermann Habenbacher



**Audio- und
Videoproduktion**

Ing.
Johannes
Brandegger
Austraße 3/1
8790 Eisenerz
Tel.: 0664 123 53 36
email: jhb@eisenerz.com

Jetzt kommt Leben ins Pfarrheim

**Super
Fest**

Einladung:

**Da geht die
Post ab !!!**

Geladen wird zu **Gemeinsam Feiern**

Die UNION Eisenerz
feiert am
27. November 2010
19.00 Uhr
im Pfarrheim



Und Du bist eingeladen!

Bomben-Stimmung!

Buffet

mit französischem Salat
und anderen
Köstlichkeiten sowie
Süßes warten !!!
Wumm !!!!

So mancher kann mit Stolz sagen:

ICH BIN DABEI !

**Der Vorstand freut sich auf
Dein/Ihr Kommen !!!**

Impressum:

Wir Vereinszeitung der UNION Eisenerz
Verleger und Herausgeber: Turn- und Sportunion Eisenerz,
Tendlerstraße 5, 8790 Eisenerz
Hergestellt im Druckverfahren;
Österreichische Post AG /P.b.b./Verlagspostamt 8790 Eisenerz

Unzustellbare Hefte zurück an:
Turn- und Sportunion Eisenerz
Tendlerstraße 5
8790 Eisenerz